

4.3 Privates Waldeigentum - Wie tickt der Waldeigentümer?

Beratung von Erwerbsforstbetrieben

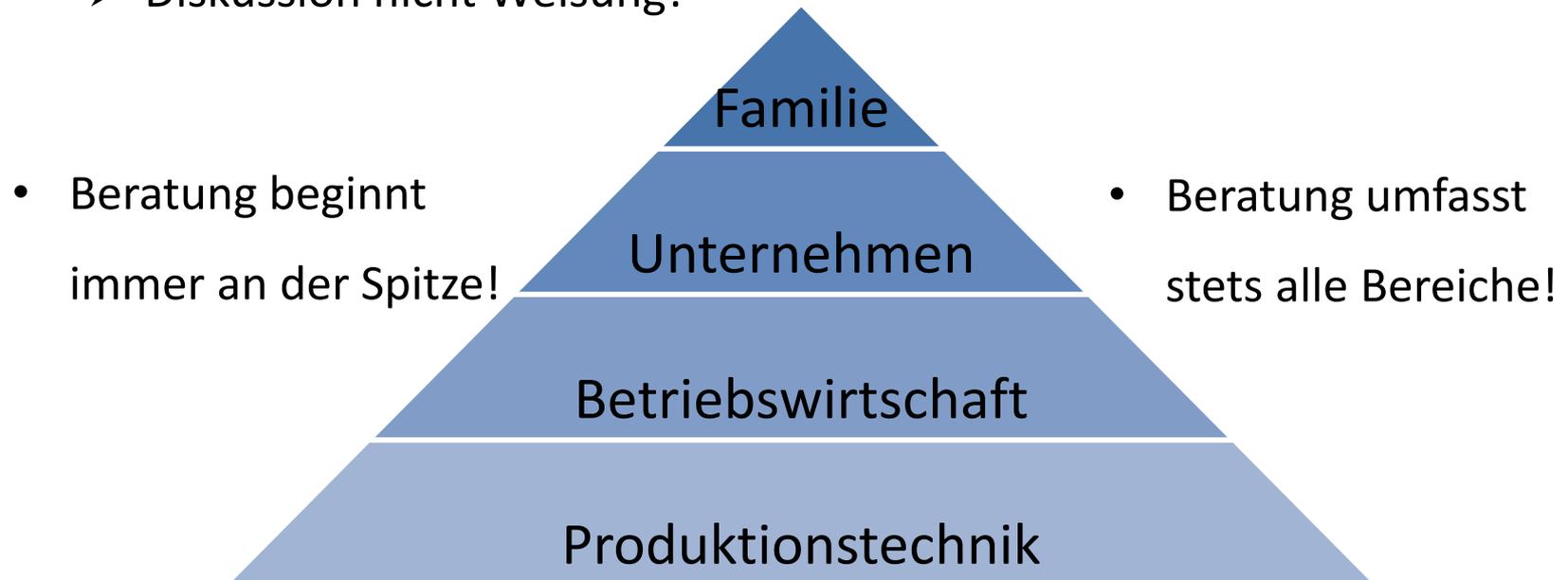
BB Göttingen GmbH



- Gegründet 1958 in Göttingen
- Zehn selbstständige Partner & Gutachter
- Langjährige Tätigkeit in über 500 land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Langfristige Beratungsbeziehungen zu einzelnen Betrieben
- Intensiver Austausch der Berater zur ständigen Weiterbildung und Verbesserung

Forstberatung

- Beratung ist organisierte Informationsbeschaffung
- Beratung findet auf Augenhöhe mit dem Unternehmer statt
 - Diskussion nicht Weisung!



Beratung von Waldbesitzern

Zielgruppe:

- Erwerbsforstbetriebe mit jährlicher Nutzungsplanung
- Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldflächen & aussetzende Betriebe

Ziele der Beratung:

- Nachhaltig positive Eigenkapitalentwicklung
 - Unterstützung beim betrieblichen Wachstum
 - Vermögenssicherung und –aufbau
- Perspektiven für den Waldbesitzer schaffen!

Wie kommt Beratung zustande?

- Waldbesitzer ist Auftraggeber
 - Mund zu Mund Propaganda
 - Eigeninitiative des Waldbesitzers
 - Anraten durch Banken
- Beratung wird nachgefragt von:
 - Unternehmen, die sich in wirtschaftlicher Schieflage oder Not befinden
 - Unternehmen, die sehr erfolgreich sind

Beratungsfelder & Instrumente

Unternehmensplanung:

- Liquiditäts-, Finanzierungs- und Investitionsplanung
- Gründung von Dienstleistungs- und Betriebsgesellschaften, Erschließung neuer Geschäftsfelder, Forstinvestments im Ausland
- Ehe- und Erbregelungen

Instrumente:

- Betriebswirtschaftliche Abschlussanalyse, Betriebszweiganalyse
 - Vermögens- und Finanzierungsanalyse
 - **Betriebsvergleiche/Benchmarking**
-

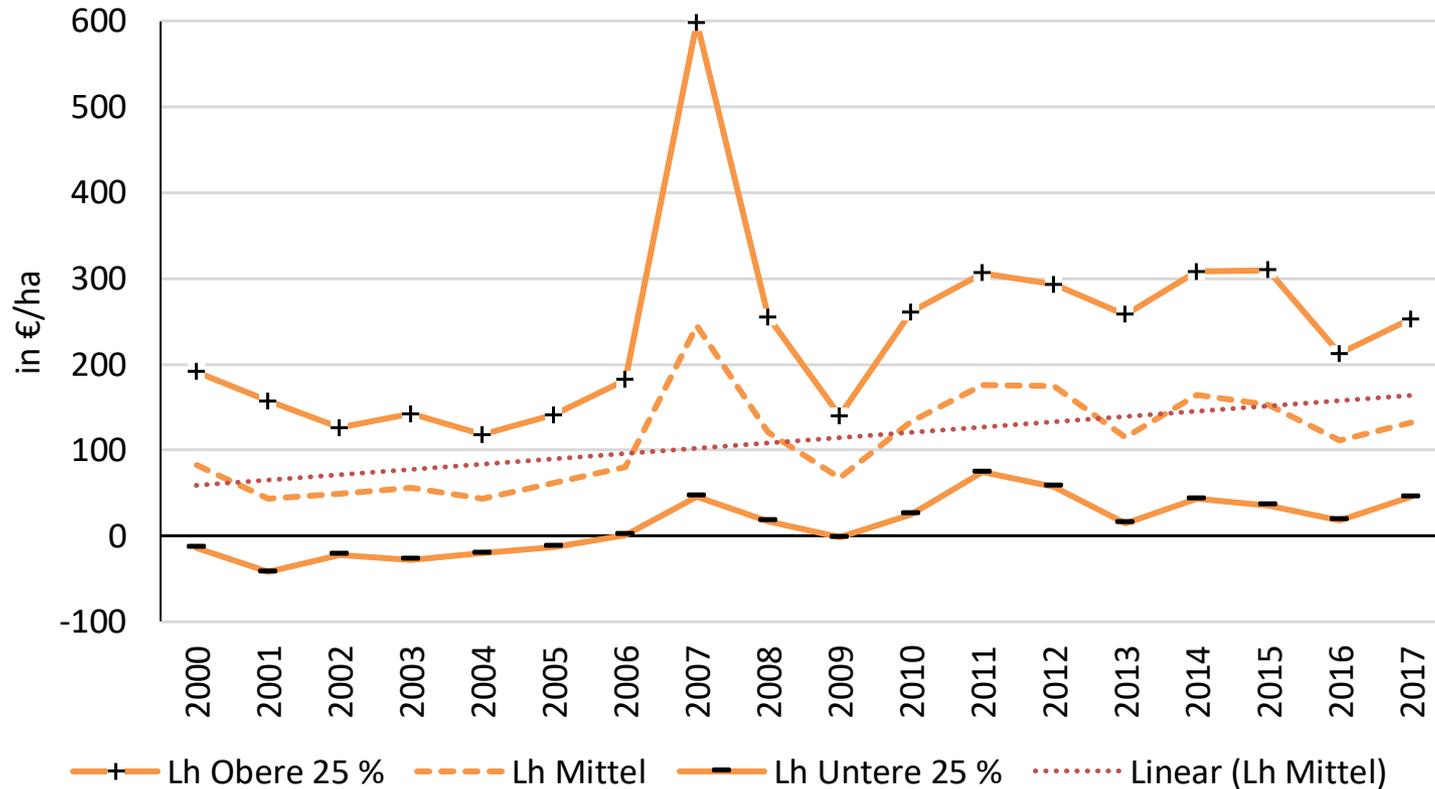
BB-Forstbetriebsvergleich

- Seit 20 Jahren in Kooperation mit der Abteilung Forstökonomie der Universität Göttingen
- Ca. 70 Betriebe in Deutschland & Österreich
- Durchschnitt: 1.798 ha, beginnend bei 116 ha

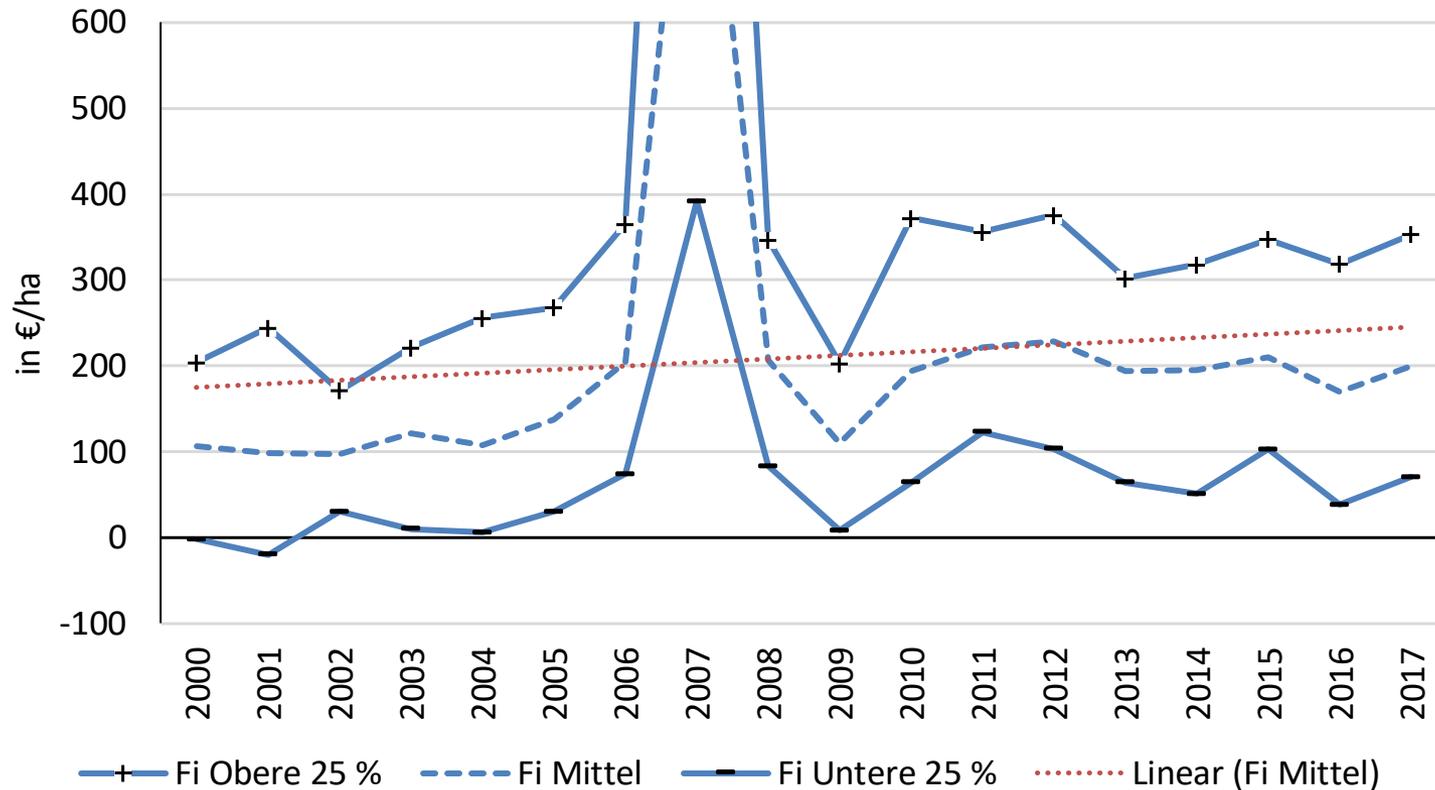
BVGL '17		Alle Betriebe	Nummer Region Gruppe
Forstfläche 113.277 ha			
1	Holzbodenfläche		ha
Baumartengruppenverteilung:			
2	davon: <i>Eiche (alle Eichenarten)</i>		%
3	<i>Buche (inkl. aller sonstigen Laubbaumarten)</i>		%
4	<i>Fichte (inkl. Tanne, Douglasie)</i>		%
5	<i>Kiefer (inkl. Lärche, sonstiger Nadelbaumarten)</i>		%
6	Holzvorrat insgesamt		Vfm/ha
7	Hiebsatz insgesamt		Efm/ha
8	Einschlag insgesamt		Efm/ha

obere 25%	Ø gesamt	untere 25%
555	1.798	2.378
7%	9%	12%
33%	34%	32%
39%	30%	23%
20%	27%	33%
282	258	228
6,3	5,7	5,0
9,3	6,6	4,4

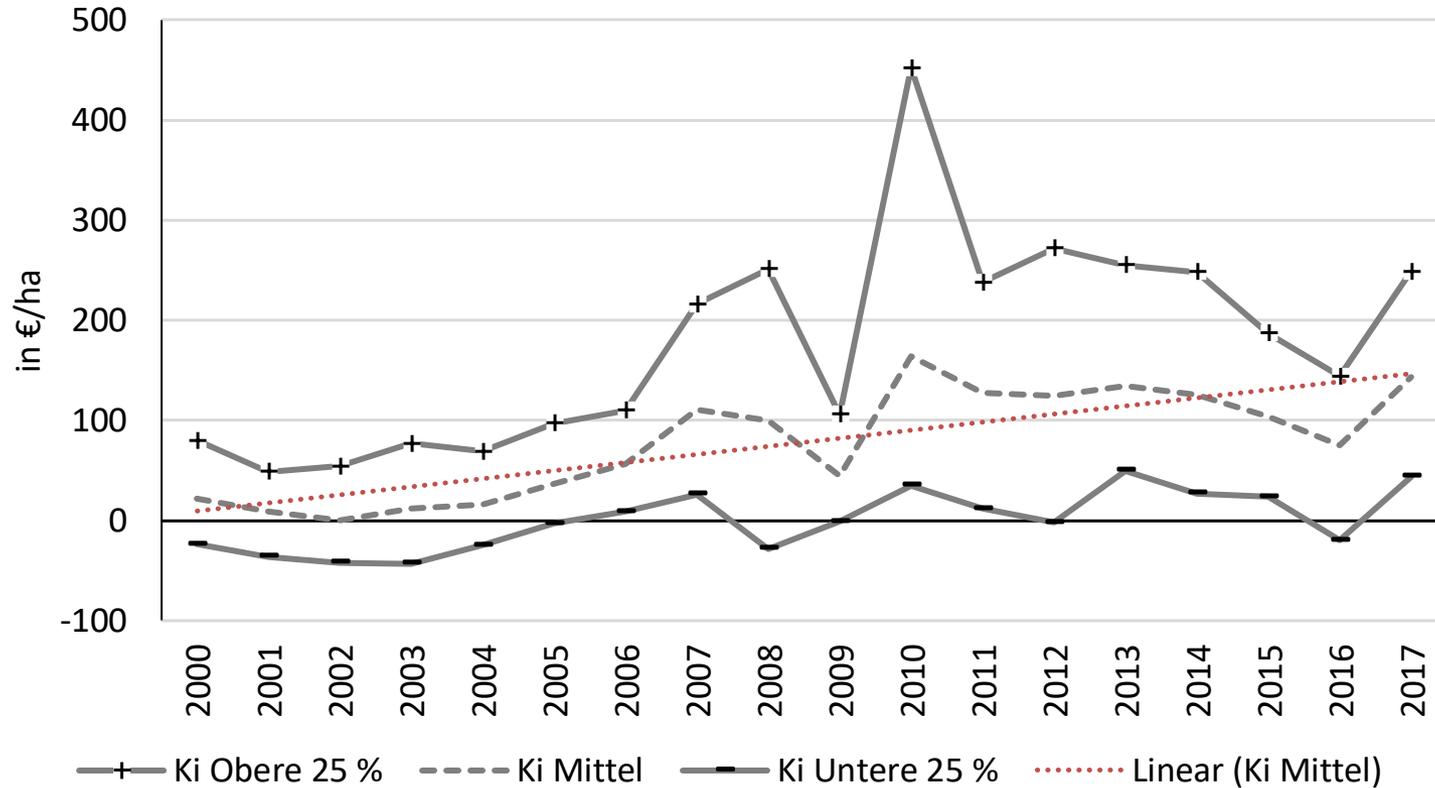
Laubholzbetriebe



Fichtenbetriebe



Kiefernbetriebe



Managementkosten

€/ha	Eigenes Personal	Dienstleister privat	Dienstleister Staat
Betriebsertrag Forst	419	419	284
Aufwand Forst	271	244	163
Betriebsergebnis Forst	148	176	121
Betriebsergebnis hiebsatzbereinigt	131	122	81
Gehälter inkl. Gehaltsnebenkosten	58	0	0
Forstliche Betreuung durch Dienstleister/Staat	0	43	21
Wahrnehmung Eigentümerrechte & -pflichten		6	
Gehaltsansatz für Eigentümer	1	3	8
Beratung und Buchführung	5	6	8
Büro & Verwaltung	6	2	4
PKW-Kosten	6	1	5
Strom, Heizung, Abwasser, Miete Büro	2	1	2
Managementkosten €/ha	79	62	48
Managementkosten €/Efm	12,09	8,83	7,73

Fazit

Betriebsvergleich:

- Controlling im Betrieb → Identifikation von Stärken & Schwächen
- Information für die Branche
- Kommunikation für Außenstehende

Zukunft Beratung:

- Steigende Nachfrage
- Begleitung der Betriebe durch Strukturwandel der Beförderung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!